Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 45: **Nachhaltig leben**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Seniorenwohnungen Haldenstrasse, Männedorf ZH

Die Stiftung Seniorenwohnungen Männedorf (vormals Stiftung Alterswohnungen Männedorf) veranstaltete einen Projektwettbewerb im eingeladenen Verfahren für den Neubau einer Seniorensiedlung mit Wohnungen und zusätzlichen öffentlichen Einrichtungen wie Bibliothek, Restaurant und Spitexzentrum. Von 12 eingeladenen Architekturbüros haben 11 am Wettbewerb teilgenommen. Nach intensiver Beratung empfiehlt das Beurteilungsgremium einstimmig, das Projekt im ersten Rang weiterbearbeiten zu lassen. Die feste Entschädigung von insgesamt 80 000 Franken wird gleichmässig auf alle 11 Teilnehmer aufgeteilt.

1. Rang/1. Preis (15 000 Fr.):
A. D. P. Architektur und Planung, Walter Ramseier, Beat Jordi, Caspar Angst, Zürich; Mitarbeit: Dalila Chebbi, Claudia Thomet, Anne Staehelin (Landschaftsarchitektin)

2. Rang/2. Preis (10 000 Fr.):
Kuhn, Fischer Partner Architekten, Manfred Feucht, Zürich; Mitarbeit: Gianni de Nardis, Anja Peters, Tan Loc Phan, Etienne Vetterli

3. Rang/3. Preis (9000 Fr.):
Flury und Kopp, Blatter und Müller, Zürich; Mitarbeit: Aita Flury, Silvia Kopp, Samuel Blatter, Susanne Müller

4. Rang/4. Preis (4000 Fr.):
Peggy Liechti, Andreas Graf, Lukas Zumsteg Architekten, Brugg; Mitarbeit: Reidun Grand, Silvia Müller, Christoph Hediger

Ankauf (2000 Fr.):
huggen-berger und Erika Fries, Zürich; Mitarbeit: Ania Hahn, Christof Messner

Sachpreisgericht: Urs Kuhn (Vorsitz), Stiftungsratspräsident; Urs Wepfer, Stiftungsrat; Claudia Haab, Schulpflege Männedorf

Fachpreisgericht: Markus Bolt, Natalina di Lorio, Gret Loewensberg, Walter Oeschger

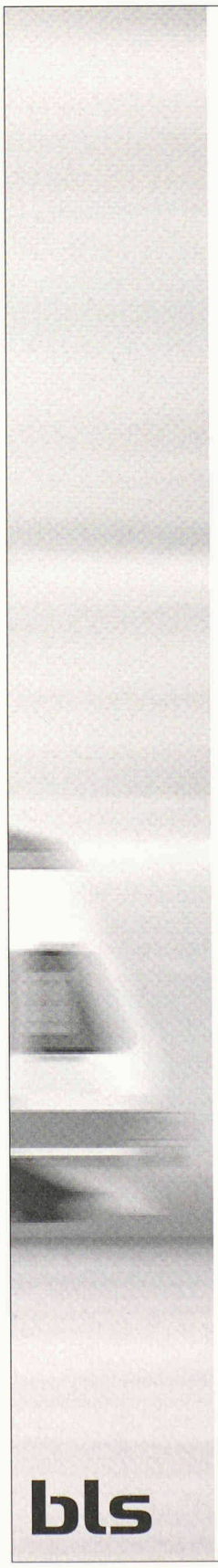
Ausstellung vom 6. bis 10. November, Gufenhaldenweg 4, 8708 Männedorf; Di bis Fr von 17 bis 20 Uhr, Sa von 9 bis 14 Uhr

Innenraum-Neugestaltung Pfarrkirche St. Kilian, Bütschwil SG

Der Katholische Kirchenverwaltungsrat Bütschwil beabsichtigt eine liturgische Neugestaltung des Innenraums der Katholischen Pfarrkirche St. Kilian in Bütschwil und beauftragt im direkten Verfahren fünf Architekten mit einem Studienauftrag. Nach erfolgter Jurierung stellt das Beurteilungsgremium fest, dass alle fünf Projekte einen wichtigen Beitrag zur Lösungsfindung geleistet hätten. Nach eingehender Diskussion empfiehlt das Gremium einstimmig, die beiden Vorschläge von *Rausch, Ladner, Clerici* aus Rheineck und von *Robert Bamert* aus St. Gallen einer Weiterbearbeitung zu unterziehen. Alle fünf Teams erhalten eine feste Entschädigung von 4000 Franken.

Sachpreisgericht (Veranstalter): Bruno Gemperle, Bütschwil; Claudia Wiprächtiger, Bütschwil; Josef Buchmann, Bütschwil

Fachpreisgericht (Architekten): Arthur Baumgartner, Rorschach; Alfons Weisser, St. Gallen; Rudolf Fontana, Domat-Ems.



BLS Lötschbergbahn AG

Dipl. Bauingenieur/in

Fachrichtung Verkehrswegebau

Der Geschäftsbereich Infrastruktur der BLS Lötschbergbahn betreibt ein rund 240 Kilometer messendes Bahnnetz. Unsere Abteilung Anlagen projektiert, baut und unterhält die baulichen Anlagen. Sie realisiert in den nächsten Jahren umfangreiche Ausbauten der S-Bahn in der Region Bern, Anlagen auf den Zufahrtsstrekken zum Lötschberg-Basistunnel und die Lärmsanierung auf dem ganzen Netz.

Ihr Verantwortungsbereich: Sie leiten und bearbeiten selbständig Bahnbauprojekte. Sie erstellen Projekte, Kostenberechnungen, Bau- und Kreditvorlagen für Strecken und Bahnhöfe. Sie bearbeiten die Projekte zur Lärmsanierung auf dem ganzen Netz. Sie beraten interne und externe Stellen bei der Projektierung und Ausführung von Bahnanlagen und Bauten im Gleisbereich sowie im baulichen Umweltschutz. Sie arbeiten eng mit anderen Fachdiensten der BLS und mit externen Projektierungsbüros zusammen.

Ihr Profil: Sie verfügen über einen Diplomabschluss als Ingenieur/in mit Fachrichtung Verkehrswegebau sowie einige Jahre Praxis. Zusätzlich zu Ihrer Berufsausbildung verfügen Sie über gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise und EDV-Kenntnisse. Sie können sich in Französisch verständigen. Sie sind teamfähig und belastbar.

Fühlen Sie sich von dieser vielseitigen Tätigkeit angesprochen?
Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 16. November 2001 an:

BLS Lötschbergbahn AG
Abteilung Personal
Herrn Christian Bigler, Genfergasse 11, 3001 Bern

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Leiter Anlagen: Herr Urs Graber
Telefon 031 327 29 61.

bls

www.bls.ch